



# VEREINIGTE HAGEL

Ein Unternehmen in der AGRO RISK Gruppe

## PRESSEINFORMATION

### **Presseinformation vom 31. Oktober 2007**

VEREINIGTE HAGEL beschließt auf ihrer Mitgliederversammlung neue Produktlinie

### **Großer Schritt in Richtung Mehrgefahrenversicherung**

Die Lagerbestände bei Getreide und Ölsaaten sind knapp, die Preise hoch und der Wettbewerb um die Flächen für Nahrungsmittel- und Energiepflanzenproduktion steigt – diese Entwicklung beeinflusst auch die Absicherung der Flächen gegen Witterungsgefahren. „Der Wert eines jeden Hektar ist deutlich gestiegen. Zudem ist der finanzielle Verlust pro Hektar durch Schadenereignisse so hoch wie lange nicht mehr. Die Schäden kommen früher und häufiger. Insgesamt haben wir 22.000 Hagelschäden reguliert mit einem Schadenaufkommen von 55 Millionen Euro und einer Schadenquote von 62,5 %. Damit sind wir einerseits in der Lage, nach schadenschweren Jahren wieder Rücklagen zu bilden, andererseits möchten wir unsere Mitglieder als Folge des Klimawandels gegen weitere Naturgefahren wie Starkregen und Sturm sowie Frost und Auswinterung absichern.“ Mit diesen Worten fasste der Vorstandsvorsitzende der VEREINIGTEN HAGEL, Dr. Rainer Langner, die Ergebnisse der diesjährigen Schadensaison auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 31. Oktober in Gießen zusammen.

### **Deutliche Unterversicherung in 2007**

Die diesjährige Anpassung der Versicherungssummen je Hektar an die gestiegenen Agrarpreise reichte auf vielen Betrieben nicht aus, um die entstandenen Hagelschäden abzudecken. Dennoch erreichte die VEREINIGTE HAGEL das beste Wachstum seit mehr als zehn Jahren: Das Neugeschäft lag mit 180.000 ha neu versicherter Fläche stark über dem Durchschnitt. Die versicherte Fläche nahm um 2,6 % zu, die Versicherungssumme um 8 % und die Beitragseinnahme um 5,5 %. Die insgesamt mengenmäßig geringere Ernte des Jahres 2007 mit regional bedrohlichen Ertragsausfällen resultierte nicht nur aus Hagelschäden. Auch Dürre, Spätfrost, Sturm und Starkregen führten viele Betriebe trotz der verbesserten Preissituation in finanzielle Bedrängnis, vor allem,



# VEREINIGTE HAGEL

Ein Unternehmen in der AGRO RISK Gruppe

## PRESSEINFORMATION

wenn Lieferverträge nur über Zukäufe und zu überhöhten Preisen zu erfüllen waren. Dies gilt hinsichtlich der „Futtermkosten“ ebenso für die Bereiche Veredelung und Bio-Energie-Produktion.

### Neue Produktlinie gegen 1 und 3 und 5 Gefahren

Mit ihrer neuen Produktlinie **Secufarm**<sup>®</sup> hat die VEREINIGTE HAGEL eine ebenso moderne wie einfache Versicherungslösung geschaffen:

**Secufarm**<sup>®</sup> 1 deckt das Risiko Hagel ab und unterscheidet sich deutlich vom bisherigen Angebot. So werden die Versicherungsverhältnisse vereinfacht, indem ein Vertrag pro Fruchtgattung und Betrieb angeboten wird. Auch die Rabattregelung wurde neu gestaltet. Ähnlich wie in der Kfz-Versicherung erfolgt eine Einstufung in Schadenfreiheitsklassen. Nach einem ausgezahlten Schaden fällt die Prämienerrhöhung niedriger als bisher aus, im günstigsten Fall werden Schäden jetzt sogar ohne nachfolgende Erhöhung ausgezahlt.

**Secufarm**<sup>®</sup> 3 mit der Zusatzdeckung für Sturm und Starkregenschäden für alle landwirtschaftlichen Kulturen und **Secufarm**<sup>®</sup> 5 mit Deckungsschutz für Sturm- Starkregen-, Frost- und Auswinterungsschäden runden das Programm ab. Somit stellt sich die VEREINIGTE HAGEL dem wachsenden Bedarf nach professionellem Risikomanagement modernen Ackerbaubetriebe. Auf der Agritechnica (13.-17. November, Stand A16 in Halle 8) in Hannover sowie auf ihren 63 bundesweiten Bezirksversammlungen wird die VEREINIGTE HAGEL in den kommenden Wochen über Hintergründe und Einzelheiten von **Secufarm**<sup>®</sup> informieren.

(3.392 Zeichen mit Leerzeichen)